

## Information zum

# Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetz (FernFinG)

### 1. Allgemeine Informationen

Name und Anschrift der Bank:	SPARDA-BANK VILLACH/INNSBRUCK registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung 9500 Villach, Bahnhofplatz 7, Postfach 92
Telefon, Fax:	04242 / 28 156 – 0, 04242 / 28 156 – 6099
eMailadresse, URL (Homepage):	mail@sparda.at, www.sparda.at
Bankleitzahl, BIC:	46660, SVIEAT21
UID-Nummer:	ATU 26017002
Firmenbuchnummer:	116073x
Firmenbuchgericht:	Landes- als Handelsgericht Klagenfurt
Aufsichtsbehörde:	FMA Finanzmarktaufsicht, Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien Tel.: +43/1/249 59-0, Internet: www.fma.gv.at

Hauptgeschäft der SPARDA-BANK Villach/Innsbruck ist das Bankgeschäft.

### 2. Information über die Finanzdienstleistung

Das Konditionenblatt bildet einen integrierenden Bestandteil der gegenständlichen Informationen über die Fern-Finanzdienstleistungen.

#### Wesentliche Leistungsmerkmale:

Beim WEBsparen der SPARDA-BANK Villach/Innsbruck (kurz Bank) handelt es sich um ein Konto mit attraktiver Verzinsung, welches auf unbestimmte Dauer eingerichtet wird. Es handelt sich um keine Spareinlage gemäß § 31 Abs 1 BWG. Kontoinhaber kann jede volljährige, natürliche Person mit Wohnsitz in Österreich (Deviseninländer) sein. Das Guthaben auf diesem Konto ist täglich ohne Kündigungsfrist fällig. Das Konto wird in laufender Rechnung ausschließlich auf Guthabenbasis geführt. Mangels anderer Vereinbarung schließt die Bank das Konto jährlich ab. Gutschriften sind in jeder Höhe, Verfügungen nur bis zur Höhe des Guthabens möglich. Das Konto wird unbar mittels Überweisung oder Dauerauftrag dotiert. Dispositionen sind ausschließlich über das Electronic Banking der Bank zu Gunsten eines inländischen Referenzkontos des Kontoinhabers innerhalb der Bank möglich.

#### Indikator für Zinssatzänderungen:

Der Zinssatz ist gemäß Konditionenblatt variabel. Die Kapitalertragssteuer (KESt) von aktuell 25 % wird für den Kunden von der Bank an das zuständige Finanzamt abgeführt. Für den Kunden können weitere Steuern oder sonstige Kosten anfallen, die nicht über die Bank abgeführt oder von ihr verrechnet werden. Die Bank hat für Ihre Leistungen Anspruch auf ein angemessenes Entgelt, dessen Höhe der Kunde für bestimmte typische Leistungen dem jeweils gültigen Konditionenblatt entnehmen kann. Für die im Konditionenblatt nicht angeführten individuellen Leistungen, die im Auftrag oder im Interesse des Kunden erbracht werden, wird die Bank ein angemessenes Entgelt verrechnen. Für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank gelten die „Allgemeine Geschäftsbedingungen für Bankgeschäfte (kurz AGB)“.

### **3. Informationen über den Fernabsatzvertrag**

#### **Rücktrittsbelehrung:**

Der Kunde ist berechtigt, von dem geschlossenen Fernabsatzvertrag ohne Angaben von Gründen binnen 14 Tagen schriftlich oder mündlich zurückzutreten. Zur Wahrung der Rücktrittsfrist genügt die rechtzeitige Absendung der Rücktrittserklärung. Die Rücktrittsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Sollte der Kunde die gegenständlichen Informationen und die Vertragsbedingungen erst nach Vertragsabschluss erhalten, beginnt die Rücktrittsfrist erst mit dem Erhalt der Informationen und Bedingungen. Der Rücktritt ist an die unter Punkt 1. genannte Adresse zu richten. Macht der Kunde binnen 14 Tagen ab Vertragsabschluss nicht von seinem Rücktrittsrecht Gebrauch, so gilt der mit dem Kunden geschlossene Vertrag auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Innerhalb der Rücktrittsfrist darf mit der Erfüllung des Vertrages erst nach ausdrücklicher Zustimmung des Kunden begonnen werden. Tritt der Kunde in Folge wirksam zurück, sind die wechselseitig erbrachten Leistungen, insbesondere Geldbeträge und gegebenenfalls gezogene Nutzen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Der Kunde hat diese Herausgabepflicht innerhalb von 30 Tagen ab Absendung, die Bank innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Rücktrittserklärung nachzukommen. Die Bank ist gemäß § 12 Abs 1 FernFinG überdies berechtigt, für Leistungen, die von ihr vor dem wirksamen Rücktritt des Kunden erbracht wurden, vereinbarte Entgelte und Aufwandsätze unverzüglich zu verlangen. Das Rücktrittsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten bereits vollständig erfüllt wurde und der Kunde dem ausdrücklich zugestimmt hat.

#### **Vertragliche Kündigungsrechte:**

Die Bank ist berechtigt, den nicht auf bestimmte Dauer abgeschlossenen Vertrag gemäß Z 22 der AGB jederzeit unter Einhaltung einer angemessenen Frist zu kündigen. Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes kann die Bank den Vertrag gemäß Z 23 der AGB mit sofortiger Wirkung kündigen. Dem Kunden stehen die gesetzlichen Kündigungsrechte zu.

#### **Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand, maßgebliche Sprache:**

Für alle vorvertraglichen und vertraglichen Rechtsbeziehungen zwischen der Bank und dem Kunden gilt österreichisches Recht. Der Gerichtsstand ist in Z 21 der AGB geregelt. Sämtliche Informationen gemäß §§ 5 und 8 FernFinG sowie die dem Vertrag zugrunde liegenden Vertragsbestimmungen werden dem Kunden in deutscher Sprache mitgeteilt. Für das gesamte Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden ist die maßgebliche Sprache Deutsch.

#### **Außergerichtliche Schlichtung:**

Nach Ausschöpfung des internen Instanzenzuges (Beschwerdemanagement) die

Gemeinsame Schlichtungsstelle der Österreichischen Kreditwirtschaft

Wiedner Hauptstraße 13, 1045 Wien

[www.bankenschlichtung.at](http://www.bankenschlichtung.at)

Stand: 30.08.2011